



01.12.2021

Haushalt 2022/2023

Kreisausschuss
am 06.12.2021

Anlagen zu TOP 15

Kämmerei

 Kreis Mettmann



01.12.2021

Haushalt 2022/2023

Kreisausschuss am 06.12.2021

Anlage 1 zu TOP 15
Veränderungsanträge/Anfragen

Kämmerei



Kreis Mettmann

Anfrage

Datum: 16.11.2021

der Fraktion UWG-ME

zum Entwurf des Haushaltes 2022 / 2023

Ausschuss

Kreisausschuss

Nummer und Bezeichnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt

Ergebnisplan

Finanzplan

Seite

Zeile

Investition
(Bezeichnung)

Frage

1. Wurden Einsparungen erzielt, weil Arbeitnehmer im Homeoffice gearbeitet haben?
2. Gibt es Einsparpotential, wenn Arbeitnehmer zukünftig im Homeoffice bleiben?
3. Warum sollen neue Verwaltungsgebäude gebaut werden, wenn weder Personal wegen Fachkräftemangel neu eingestellt werden kann, noch Arbeitnehmer weiter im Homeoffice arbeiten?

Veränderungsantrag

Datum: 11.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Förderprogramm des Landes "2.000x1.000 Euro für das Engagement"

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010201 Verwaltungsführung, Repräsentation u. PR

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 164

Zeile 2

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*					
HH- Ansatz (neu)*	53.900	53.900	53.900		
Differenz*	53.900	53.900	53.900		

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 11.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Förderprogramm des Landes "2.000x1.000 Euro für das Engagement"

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010201 Verwaltungsführung, Repräsentation u. PR

Ergebnisplan

Seite 164

Zeile 15

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
HH- Ansatz (neu)*	51.600	51.600	51.600	2.600	2.600
Differenz*	49.000	49.000	49.000		

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein) *alle Angaben in €

Begründung

Mit Schreiben vom 31.08.2021 hat die Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen die Umsetzung der von der Landesregierung beschlossenen Ehrenamtsstrategie angekündigt. Mit dieser Strategie sollen engagierte Menschen mit ihren Organisationen und Initiativen unterstützt und die Rahmenbedingungen für ihr Engagement verbessert werden.

Eine der ersten Maßnahmen stellt das Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ dar. Durch dieses Programm sollen jährlich 2.000 Projekte mit jeweils 1.000 Euro für Vorhaben oder Maßnahmen, die das ehrenamtliche Engagement in jährlich festgelegten Schwerpunktbereichen unterstützen, gefördert werden. Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts (Vereine, Organisationen, Initiativen) in Nordrhein-Westfalen.

Der Kreis Mettmann erhält als Gebietskörperschaft mit einer Einwohnerzahl zwischen 400.000 und 500.000 Einwohnern einen Betrag i.H.v. 49.000 Euro. Zusätzlich dazu erhält der Kreis Mettmann für den entstehenden zusätzlichen Verwaltungsaufwand als Bewilligungsbehörde jährlich einen Pauschalbetrag i.H.v. 4.900 Euro.

Die Förderrichtlinie tritt mit Ablauf des 31.12.2024 außer Kraft.

Veränderungsantrag

Datum: 12.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Zensus 2022

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010501 Zentrale Vergabe- und Statistikstelle

Ziel(e) (neu)

Durchführung des Zensus 2022

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 193

Zeile 6

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	35.500	35.500			
HH- Ansatz (neu)*	842.500	573.500			
Differenz*	807.000	538.000			

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 12.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Zensus 2022

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010501 Zentrale Vergabe- und Statistikstelle

Ergebnisplan

Seite 193

Zeile 16

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	318.000				
HH- Ansatz (neu)*	768.000				
Differenz*	450.000				

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Begründung

Erstattungen des Landes sowie Aufwendungen für den Betrieb der Erhebungsstelle in Verbindung mit dem Zensus 2022, vgl. Vorlage Nr. 10/034/2021

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Anpassung der Erstattung für Personalbetreuung

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010701 Zentrale Dienste

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 211

Zeile 27

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	164.050				
HH- Ansatz (neu)*	185.350				
Differenz*	21.300				

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Anpassung der Erstattung für Personalbetreuung*

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010701 Zentrale Dienste

Begründung

Im Rahmen der Anpassung der Gebührenbedarfsberechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle (siehe beschlossenenen Veränderungsantrag zu Produkt 110101 im Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz vom 15.11.2021) wurden die Querschnittämterkosten nach der Neuorganisation des Bereiches der öffentlichen Entsorgung angepasst. Diese Änderung wird im damit korrespondieren Produkt 010701 nachvollzogen.

Veränderungsantrag

Datum: 26.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Erträge aus der Auflösung der Schulpauschale

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 011305 Förderzentren

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 307

Zeile 2

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	1.777.450	1.777.450	1.877.450	1.877.450	1.877.450
HH- Ansatz (neu)*	1.855.750	1.855.750	1.955.750	1.955.750	1.955.750
Differenz*	78.300	78.300	78.300	78.300	78.300

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 26.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Erträge aus der Auflösung der Schulpauschale*

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 011305 Förderzentren

Begründung

Der Kreis erhält auf Basis der 1. Modellrechnung zum GFG 2022 insgesamt 2.991.349 € Schulpauschale. Die Schulpauschale wird vollständig zur Reduzierung der Berufskollegumlage und der Teilkreisumlagen für die Förderzentren eingesetzt.

Aufgrund der aktuellen Berechnungen des Landes können noch 78.300 € ertragswirksam verbessernd für die Teilkreisumlage berücksichtigt werden.

(s. auch Kreistagsvorlage 20/041/2021, Beschlussvorschlag 10.3 zur Benehmensherstellung)

Veränderungsantrag

Datum: 15.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Förderung von Endgeräten für Schulen in NRW

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 011601 IT-Steuerung

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 363

Zeile 6

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	431.300				
HH- Ansatz (neu)*	1.376.300				
Differenz*	945.000				

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 15.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Förderung von Endgeräten für Schulen in NRW

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 011601 IT-Steuerung

Ergebnisplan

Seite 363

Zeile 16

Sperrvermerk

ja

nein

2022

2023

2024

2025

2026

HH-Ansatz* 5.162.500

HH- Ansatz (neu)* 5.462.500

Differenz* 300.000

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Begründung

Der Kreis kann über das Förderprogramm Digitale Ausstattungsoffensive für Schulen in NRW Fördermittel in Höhe von 945.000 € abrufen. Die Mittel können zur Finanzierung von mobilen Endgeräten in Schulen, die in Trägerschaft des Kreises Mettmann sind eingesetzt werden.

Mit dem Förderprogramm sollen bereits im Haushalt veranschlagte Digitalisierungsmittel in Höhe von 645.000 € refinanziert werden. Hierdurch können die Berufskollegumlage und die Teilkreisumlagen für die Förderschulen und Förderzentren entsprechend entlastet werden.

Die weiteren 300.000 € sollen das vorhandene IT Budget für die Schulen aufstocken, um mit den zusätzlichen Fördermitteln auch zusätzliche Bedarfe in den Schulen zu finanzieren. Der Aufwand wird daher entsprechend erhöht.

Da das Förderprogramm erst nach Einbringung des Haushaltsentwurfs 2022/2023 bekannt gegeben wurde, sind die Ansätze entsprechend anzupassen.

Veränderungsantrag

Datum: 23.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Erstattung der WLAN-Kosten BK Ratingen

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 011601 IT-Steuerung

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 363

Zeile 6

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	431.300				
HH- Ansatz (neu)*	1.031.300				
Differenz*	600.000				

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 23.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Erstattung der WLAN-Kosten BK Ratingen

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 011601 IT-Steuerung

Ergebnisplan

Seite 363

Zeile 16

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	5.162.500				
HH- Ansatz (neu)*	5.762.500				
Differenz*	600.000				

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Begründung

Die Stadt Ratingen erstattet dem Kreis Mettmann 600.000 € für die Einbringung eines WLAN-Systems am Berufskolleg Ratingen. Die Erstattung dient dem investiven Teil, der als Anlagevermögen bei der Stadt Ratingen in die Bilanz eingebracht wird. Dem entgegen stehen 600.000 € Aufwand in Zeile 16. Die Kostenerstattung der Stadt Ratingen konnte nicht wie geplant in 2021 durchgeführt werden, da die konkreten Maßnahmen im Berufskolleg Ratingen nicht umgesetzt werden konnten. Daher wird die Maßnahme in 2022 erneut etatisiert.

Veränderungsantrag

Datum: 26.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Anpassung der Corona-Bilanzierungshilfe

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Produkt 020801 Zivil- und Katastrophenschutz

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 505

Zeile 23

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	7.668.350				
HH- Ansatz (neu)*	7.221.300	1.864.850			
Differenz*	-447.050	1.864.850			

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 26.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Anpassung der Corona-Bilanzierungshilfe

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Produkt 020801 Zivil- und Katastrophenschutz

Ergebnisplan

Seite 505

Zeile 28

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	2.686.711	20.275	20.352	20.683	21.267
HH- Ansatz (neu)*	2.239.661	1.885.125	20.352	20.683	21.267
Differenz*	-447.050	1.864.850			

*alle Angaben in €

Begründung

1.) Aufgrund der beschlossenen Veränderungen im Produkt 050301 (Sozialausschuss vom 25.11.2021) wird die Corona-Bilanzierungshilfe in 2022 um 891.900 € reduziert und in 2023 um 1.264.850 € erhöht.

2.) Zur Kompensation werden 300.000 € in 2022 für coronabedingte Mehrstunden der Beschäftigten isoliert. Weitere 144.850 € werden pauschal in der gesamten Verwaltung für mögliche Mehraufwendungen und Mindererträge (z.B. Geschäftsaufwendungen, Anmietung von Räumen, Mindererträge bei Gebühren) in 2022 isoliert. Hierdurch werden die fehlenden außerordentlichen Erträge in Höhe von 444.850 € aus dem Veränderungsantrag zu 1) wieder kompensiert.

3.) Auch für 2023 plant die Verwaltung, 0,3 Mio. € für coronabedingte Mehrstunden der Beschäftigten zu isolieren. Da es im Jahr 2023 kein explizit in Aufwand und Ertrag geplantes pauschales Coronabudget gibt, plant die Verwaltung im Jahr 2023 pauschal zusätzlich 0,3 Mio. € Corona-Ertrag ein.

Zzgl. zu der wieder einplanbaren KdU-bedingten Coronabilanzierungshilfe würden damit weitere 0,6 Mio. € zur Entlastung der Kreisumlage in 2023 eingesetzt.

Die Corona-Bilanzierungshilfe im Jahr 2023 beträgt damit 1,864 Mio. €.

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2021

CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Verstetigung des Programms "Lehr-Asse"

Ausschuss

Sozialausschuss

Produkt

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produkt 050403 Soziale Dienstleistungen

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 727

Zeile 15

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	8.659.050	7.762.900	7.812.900	7.906.400	8.215.100
HH- Ansatz (neu)*	8.909.050	8.012.900	8.062.900	7.906.400	8.215.100
Differenz*	250.000	250.000	250.000		

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2021

CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Verstetigung des Programms "Lehr-Asse"*

Ausschuss

Sozialausschuss

Produkt

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produkt 050403 Soziale Dienstleistungen

Begründung

Verstetigung des Programms "Lehr-Asse":

Das Pilotprojekt "Lehr-Asse" lief trotz Corona-Einschränkungen vielversprechend und half vielen Grundschulkindern, Bildungslücken mit Hilfe von pädagogischen Honorarkräften aufzuholen. Die Verwaltung wird nun beauftragt, das Konzept auch weiterhin für die kommenden drei Schuljahre zu organisieren und sicherzustellen. Die hierzu notwendigen, aber noch nicht genau abzuschätzenden finanziellen Mittel können über die Einrichtung einer Vorratsposition bereitgestellt werden. Nach jedem Schuljahr erfolgt eine Evaluation und ein entsprechender Bericht im Fachausschuss.

Veränderungsantrag

Datum: 29.11.2021

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Bestandsaufnahme pandemiebedingter gesundheitlicher Auswirkungen bei Kindern

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Produkt 070101 Gesundheitsförderung

Ziel(e) (neu)

Neues operatives Ziel: Bestandsaufnahme pandemiebedingter gesundheitlicher Auswirkungen bei Kindern und Jugendlichen. Aufnahme als operatives Ziel, Durchführung der Bestandsaufnahme und Prüfung des Ausbaus präventiver Angebote.

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite					
Zeile					
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein			
	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*					
HH- Ansatz (neu)*					
Differenz*					

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 29.11.2021

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Bestandsaufnahme pandemiebedingter gesundheitlicher Auswirkungen bei Kindern*

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Produkt 070101 Gesundheitsförderung

Begründung

Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN beauftragt die Verwaltung, im Haushaltsentwurf 22/23 eine Bestandsaufnahme pandemiebedingter gesundheitlicher Auswirkungen bei Kindern und Jugendlichen als operatives Ziel aufzunehmen und die Bestandsaufnahme bis Ende 2023 durchgeführt zu haben. Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten im Haushaltsentwurf 22/23 im Rahmen dieses operativen Ziels zu prüfen, welche präventiven Angebote gegen pandemiebedingte, psychosoziale Belastungen ausgebaut und gefördert werden können.

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Beantragung einer Planstelle für die Leitung der Stabstelle Klimaschutz*

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 14 Umweltschutz

Produkt 140102 Klimaschutz

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Planstellen	Vollzeitäquivalente
2022: 7,91	6,95
2023: 7,91	6,95
2024: 7,91	6,95
2025: 7,91	6,95
2026: 7,91	6,95

Ergebnisplan

Seite 1027

Zeile 11

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	286.450	289.300	292.100	295.000	297.900
HH- Ansatz (neu)*	380.750	383.600	387.450	391.300	395.200
Differenz*	94.300	94.300	95.350	96.300	97.300

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Beantragung einer Planstelle für die Leitung der Stabstelle Klimaschutz*

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 14 Umweltschutz

Produkt 140102 Klimaschutz

Begründung

Um die Aufgabenwahrnehmung in der zukünftig aus insgesamt fünf Vollzeitstellen bestehenden Stabsstelle Klimaschutz zu koordinieren, ist eine weitere Vollzeitstelle für den Einsatz einer Stabsstellenleitung notwendig.

Konkrete Informationen zu der Stelle ergeben sich aus der Ergänzung der Vorlage 10/020/2021 – Stellenplan 2022 / 2023.

Durch diese Ergänzung entstehen weitere Personalaufwendungen i.H.v. 94.300 Euro p.a. Für die Folgejahre wird analog zur bisherigen Praxis für ungewisse Tarifabschlüsse eine Erhöhung i.H.v. 1 % berücksichtigt.

Veränderungsantrag

Datum: 29.11.2021

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: Mitgliedschaft des Kreises in der LAG 21 NRW mit "Leben füllen": Auftaktveranstaltung

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 14 Umweltschutz

Produkt 140102 Klimaschutz

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 1027

Zeile 15

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	730.000				
HH- Ansatz (neu)*	730.000				
Differenz*					

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 29.11.2021

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Mitgliedschaft des Kreises in der LAG 21 NRW mit "Leben füllen": Auftaktveranstaltung*

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 14 Umweltschutz

Produkt 140102 Klimaschutz

Begründung

Seit diesem Jahr ist der Kreis Mettmann Mitglied in der LAG 21 NRW. Es gilt nun, dieses Netzwerk zu nutzen, um die umfassenden Entwicklungsziele der Nachhaltigkeit auf alle Ebenen der Kreispolitik ausstrahlen zu lassen. Die Öffentlichkeit, angefangen von interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern, über Verbände, Vereine, Ehrenamtliche müssen in einer breit angelegten Öffentlichkeitskampagne in diesen Prozess eingebunden werden. Auch die Städte müssen miteinbezogen werden, mögliche Ziele zu identifizieren und an ihrer Umsetzung mitzuarbeiten. Als Startschuss eignet sich eine breit angelegte Auftaktveranstaltung z.B in Form eines Symposiums mit Expertinnen und Experten aus den vielfältigen Bereichen der Nachhaltigkeit.

Eine nachhaltige Entwicklung tangiert eine Vielzahl von fachlichen Bereichen und ist als Querschnittsaufgabe anzugehen. Aus diesem Grund bitten wir um die Behandlung des Antrages im Kreisausschuss. Die hierfür vorgeschlagenen finanziellen Mittel in Höhe von 20.000 EUR sind dem bereits eingeplanten Klimaschutzbudget zu entnehmen.

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: EFRE-Förderprojekt REACT-EU

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150401 Tourismusförderung

Ziel(e) (neu)

neanderland/ Kreis Mettmann und die Düsseldorf Tourismus GmbH beabsichtigen mit EU-REACT-Fördermitteln im Tourismus digital-technische Infrastrukturen zu etablieren, digitale Angebote zu entwickeln und die digitale Kommunikation zu stärken

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 1095

Zeile 2

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	23.700				
HH- Ansatz (neu)*	768.700				
Differenz*	745.000				

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: EFRE-Förderprojekt REACT-EU

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150401 Tourismusförderung

Ergebnisplan

Seite 1095

Zeile 15

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*					
HH- Ansatz (neu)*	565.000				
Differenz*	565.000				

*alle Angaben in €

Ergebnisplan

Seite 1095

Zeile 16

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	495.500				
HH- Ansatz (neu)*	675.500				
Differenz*	180.000				

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: EFRE-Förderprojekt REACT-EU

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150401 Tourismusförderung

Finanzplan

Seite 1098

Zeile 18

Investition (Bezeichnung) Aufwendungen für Investitionen im Rahmen des EFRE-Projektes REACT-.EU

Sperrvermerk ja nein

2022

2023

2024

2025

2026

HH-Ansatz*

HH- Ansatz (neu)*

250.000

Differenz*

250.000

*alle Angaben in €

Finanzplan

Seite 1098

Zeile 26

Investition (Bezeichnung) Aufwendungen für Investitionen im Rahmen des EFRE-Projektes REACT-.EU

Sperrvermerk ja nein

2022

2023

2024

2025

2026

HH-Ansatz*

800

HH- Ansatz (neu)*

250.800

Differenz*

250.000

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2021

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: EFRE-Förderprojekt REACT-EU

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150401 Tourismusförderung

Begründung

EU und das Land Nordrhein-Westfalen stellen Mittel für die digitale Transformation im Tourismus zur Verfügung, um den Tourismusorganisationen eine adäquate Ausstattung und Kommunikation mit Blick auf die neuen Anforderungen und Voraussetzungen für wettbewerbsfähige Tourismusdestinationen im digitalen Zeitalter und unter den Bedingungen der Pandemie zu ermöglichen.

Die Förderung richtet sich an die Destinations-Management-Organisationen (DMOs) als regionale Tourismusorganisationen oder Zusammenschlüsse dieser Regionen sowie die Landesmarketingorganisation (LMO) des Landes Nordrhein-Westfalen als bedeutende Akteure.

Gefördert werden investive Maßnahmen, die zur Steigerung der digitalen Ausstattung, der digitalen Angebotsgestaltung und der digitalen Kommunikation beitragen. Die Förderrichtlinien haben vorgegeben, dass der Kreis Mettmann nur im Zusammenschluss mit einer weiteren DMO antragsberechtigt ist. Der Kreis Mettmann / neanderland hat den Förderantrag deshalb gemeinsam mit der Düsseldorf Tourismus GmbH erstellt und fristgerecht am 15. November 2021 eingereicht. In dieser Kooperation fungiert der Kreis Mettmann als Zuwendungsempfänger und die Düsseldorf Tourismus GmbH als Weiterleitungsempfänger.

Die Zuwendung wird als nicht rückzahlbare zweckgebundene Zuweisung oder als Zuschuss gewährt (100 % Förderung), so dass kein Eigenanteil aufgebracht werden muss. Allerdings muss das vorhandene Personal die einzelnen Maßnahmen im Förderzeitraum 01.01. bis 31.12.2022 umsetzen.

Das Sachgebiet Tourismus plant folgende Projekte innerhalb des Förderzeitraums umzusetzen:

1. Erstellung von digitalem Content (Bilder, Videos, Texte) als Grundlage für die digitale Kommunikation inkl. Erstellung von barrierefreien Inhalten für die Website
2. Digitales Content Marketing
3. Customer Relationship Management (hier: Software-Lizenz für temporäre Analysestudien der B2C-Websitebesucher nach SINUS-Milieus sowie SEO-Tools)
4. Digitale Infrastruktur (Aufbau von Infostelen, digitalen Touchpoints und Ausstattung mit Hardware)

Fraktion im Kreistag Mettmann
Mittelstr. 42
40721 Hilden

AfD Fraktion | Mittelstr. 42 | 40721 Hilden

Herrn Landrat
Thomas Hendele

Hilden@afd-mettmann.de

Kreishaus

Vorsitzender:
Prof. Dr. Ralf Bommermann
0172/3447171

13.11.2021

Antrag zum Haushalt 2023 der Fraktion der AfD

Antrag zum Produktbereich 16:

Die mittelfristige Finanzplanung in den Jahren 2023 bis 2026 wird auf eine jährliche Kreisumlage in Höhe von 30 % begrenzt. Eine etwaige Unterdeckung wird durch Minderausgaben ausgeglichen

Begründung:

In der Mehrjahresfinanzplanung kennt der Umlagesatz nur eine Richtung: Nach oben. Dies führt zu einer sehr ungesunden Entwicklung. Gerade in den Zeiten knapper Kassen in den Kommunen ist es nicht vertretbar, diese in den nächsten Jahren so zu belasten, wie es geplant ist. Jährliche Steigerungen der Umlage von über 100 Millionen € sind den Kommunen nicht länger zumutbar.

Das Umlageverfahren muss strikt beachten, dass unsere Finanziers, nämlich die Städte und Gemeinden finanziell nur soweit in Anspruch genommen werden, wie es zwingend erforderlich ist. Wir sind der festen Überzeugung, dass ein Umlagesatz von 30 % in den nächsten Jahren jedenfalls auskömmlich ist, um die

notwendigen Ausgaben zu bestreiten. Dieser Wert entspricht dem jetzt geplanten Haushaltsansatz abzüglich dem von der AfD beantragten globalen Minderaufwand. Dies würde auch den Kommunen eine zumindest mittelfristige Planungssicherheit verschaffen.

Prof. Dr. Ralf Bommermann

gez. Bommermann
Vorsitzender

Fraktion im Kreistag Mettmann
Mittelstr. 42
40721 Hilden

AfD Fraktion | Mittelstr. 42 | 40721 Hilden

Herrn Landrat
Thomas Hendele

Hilden@afd-mettmann.de

Kreishaus

Vorsitzender:
Prof. Dr. Ralf Bommermann
0172/3447171

13.11.2021

Antrag zum Haushalt 2023 der Fraktion der AfD

Antrag zum Produktbereich 16:

Für das Jahr 2023 wird ein globaler Minderaufwand in Höhe von 5.000.000 € geplant.

Über die Erreichung wird nach Abschluss des Haushaltsjahres berichtet.

Begründung:

Von der Kämmerin des Landschaftsverbandes Rheinland stammt die zutreffende Feststellung, dass die Kommunen „die letzten in der Nahrungskette“ seien. Die eigenen Möglichkeiten, Einnahmen zu generieren, sind bei fast allen Kommunen im Kreis Mettmann sehr gering. Von daher ist darauf zu achten, dass der Kreis mit der Erhebung der Kreisumlage die Kommunen nicht überfordert und an der Erfüllung wichtiger Aufgaben hindert.

Vor diesem Hintergrund scheint der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2022 so gerade noch akzeptabel zu sein. Die weitere Finanzplanung, insbesondere was das folgende Jahr 2023 angeht, erweist sich für die Kommunen allerdings als

Katastrophe.

Von daher sind wir der Ansicht, dass im Jahr 2023 auch der Kreis seinen Gürtel etwas enger schnallen sollte; damit wird er noch nicht das Loch erreichen, was den Kommunen zugemutet wird. Es wäre aber ein Schritt in die richtige Richtung. Dabei haben wir berücksichtigt, dass ein Großteil des globalen Minderaufwandes durch ersparte Personalkosten wird erzielt werden können, da wie bisher nicht alle Stellen zeitnah oder gar punktgenau werden besetzt werden können.

Prof. Dr. Ralf Bommermann

gez. Bommermann
Vorsitzender

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2021

der Fraktion UWG-ME

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: 1 %-ige globale Minderausgabe

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 1116

Zeile 30

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*					
HH- Ansatz (neu)*	6.971.700	6.971.200			
Differenz*	6.971.700	6.971.200			

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2021

der Fraktion UWG-ME

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: 1 %-ige globale Minderausgabe

Ausschuss

Kreisausschuss

Produkt

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Begründung

Wir beantragen, anstatt der eingesetzten 0,5 %-igen globalen Minderausgabe, die 1 % globale Minderausgabe voll auszuschöpfen, da voraussichtlich – wie in den vergangenen Jahren – ein nicht unerheblicher Anteil von Stellen nicht besetzt werden dürften und durch die „Babyboomer-Generation“ eine Reihe von Beschäftigten zusätzlich in den Ruhestand treten werden, so dass sich ein Einsparpotenzial in einer Größenordnung von ca. 4,3 Mio. € / Jahr ohnehin ergibt und auch aus den weiteren Haushaltsstellen noch Einsparungen möglich sein dürften.



01.12.2021

Haushalt 2022/2023

Kreisausschuss am 06.12.2021

Anlage 2 zu TOP 15

Nachrichtlich

Der folgende Veränderungsantrag wurde aus der Sitzung des KULaN heraus gestellt, beraten und beschlossen. Ein erneuter Beschluss durch den Kreisausschuss ist nicht erforderlich.

Veränderungsantrag

Datum: 26.11.2021

Aus der Mitte des Ausschusses für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Einsatz von Naturschutz-Rangern*

Ausschuss

Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz

Produkt

Produktbereich 13 Natur und Landschaftspflege

Produkt 130201 Naturschutz, Landschaftsplanung

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 1007

Zeile 15

Sperrvermerk ja nein

	2022	2023	2024	2025	2026
HH-Ansatz*	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
HH- Ansatz (neu)*	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
Differenz*	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 26.11.2021

Aus der Mitte des Ausschusses für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz

zum Haushaltsentwurf 2022 / 2023

Thema: *Einsatz von Naturschutz-Rangern*

Ausschuss

Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz

Produkt

Produktbereich 13 Natur und Landschaftspflege

Produkt 130201 Naturschutz, Landschaftsplanung

Begründung

Im KULAN am 25.11.2021 wurde unter dem TOP 5 Einsatz von Naturschutz-Rangern beraten, dass für den möglichen Einsatz von Rangern, vorsorglich auch entsprechende Haushaltsmittel in den Haushalt 2022/2023 für alle Jahre aufgenommen werden sollen. Es wurde ein Betrag von 25.000 € vorgeschlagen. Der formlose Veränderungsantrag wurde anschließend unter TOP 6 Haushalt 2022/2023 beim Produkt 130201 einstimmig angenommen.

Der formelle Veränderungsantrag wird daher hiermit nachgeholt und zur Kenntnis an den Kreisausschuss und Kreistag gegeben.